

Titel der Drucksache:

Clara-Zetkin-Straße

Drucksache

**1439/16**

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Stadtrat	07.09.2016	öffentlich

## Anfrage nach § 10 Gescho

Derzeit wird eine mögliche Verengung der Clara Zetkin Straße diskutiert. Kritikpunkte an der Idee sind vor allem möglicher Stau. Befürworter stellen die Aufenthaltsqualität der Anwohner\_innen heraus.

Inwieweit kann sich die Verwaltung dem Argument anschließen, dass nur durch eine bewusste Benachteiligung des Autoverkehrs die Attraktivität des ÖPNV und des Radverkehrs erhöht werden kann und auf diesem Weg ein Schritt in Richtung nachhaltigem Mobilitätskonzept beschritten wird?

1. Einzelfrage: Inwieweit kann sich die Verwaltung der Aussage anschließen, dass die Maßnahmen in der DDR-Zeit in Sachen Verkehrsentwicklung hin zu einer autogerechten Stadt einer Korrektur bedürfen?
2. Einzelfrage: Neben der Verengung der Clara-Zetkin-Straße gab es in den vergangenen Jahren auch immer wieder Ideen zur Verengung der nachfolgenden Stauffenbergallee. Auch Ideen bzgl. Radwegen entlang des Flutgrabens wurden diskutiert. Das Erfurter Radwegkonzept klammert die Stauffenbergallee und den Flutgraben aus. Welche Konzepte und Ideen zur Umgestaltung Verengung der Stauffenbergallee gibt es derzeit in der Verwaltung?
3. Einzelfrage: Aufenthaltsqualität spielt bei den Ideen zur Verengung der Clara -Zetkin Straße eine Rolle. Aufenthaltsqualität ist auch eine Triebfeder der Erfurter Begegnungszone. Leider konzentriert sich die Aufenthaltsqualität in Erfurt konzeptionell auf die Innenstadt und damit auf den Bereich Einkauf und Tourismus. Inwieweit arbeitet die Verwaltung an Konzepten zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität in den direkten Wohnquartieren. Ist es der Verwaltung möglich dem Stadtrat die teilweise Ausweitung der Begegnungszone auf die Erfurter Gründerzeitviertel vorzuschlagen?

Vielen Dank für Ihre Beantwortung

Anlagenverzeichnis

13. Juli 2016, gez. 

Datum, Unterschrift

---